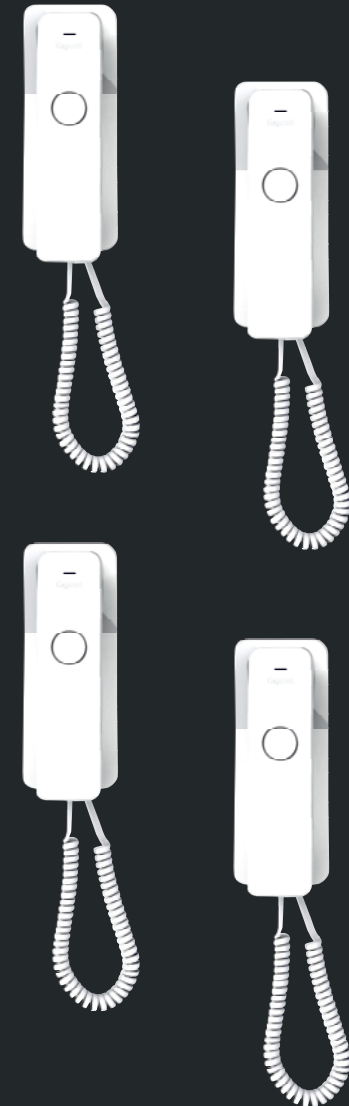
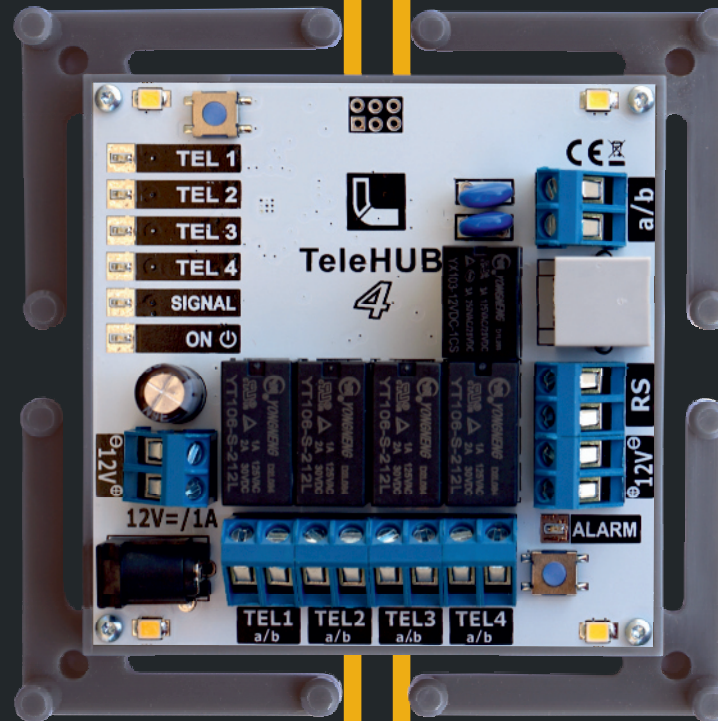
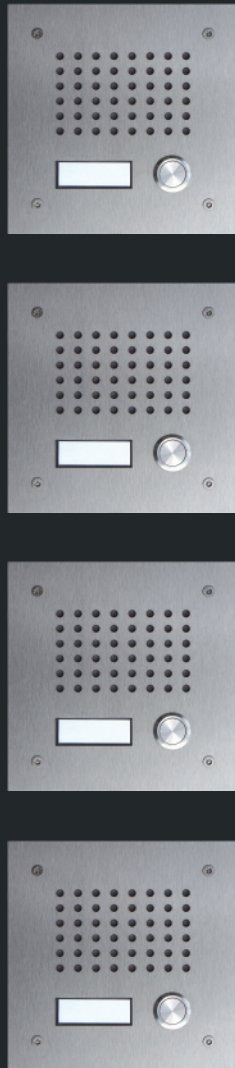


TeleHUB 4

4 Türstationen an einem a/b Port

4 Telefone an einem a/b Port



Benutzerhandbuch
Ausgabe 2024

TeleHUB4 für Telefone

Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Telefone

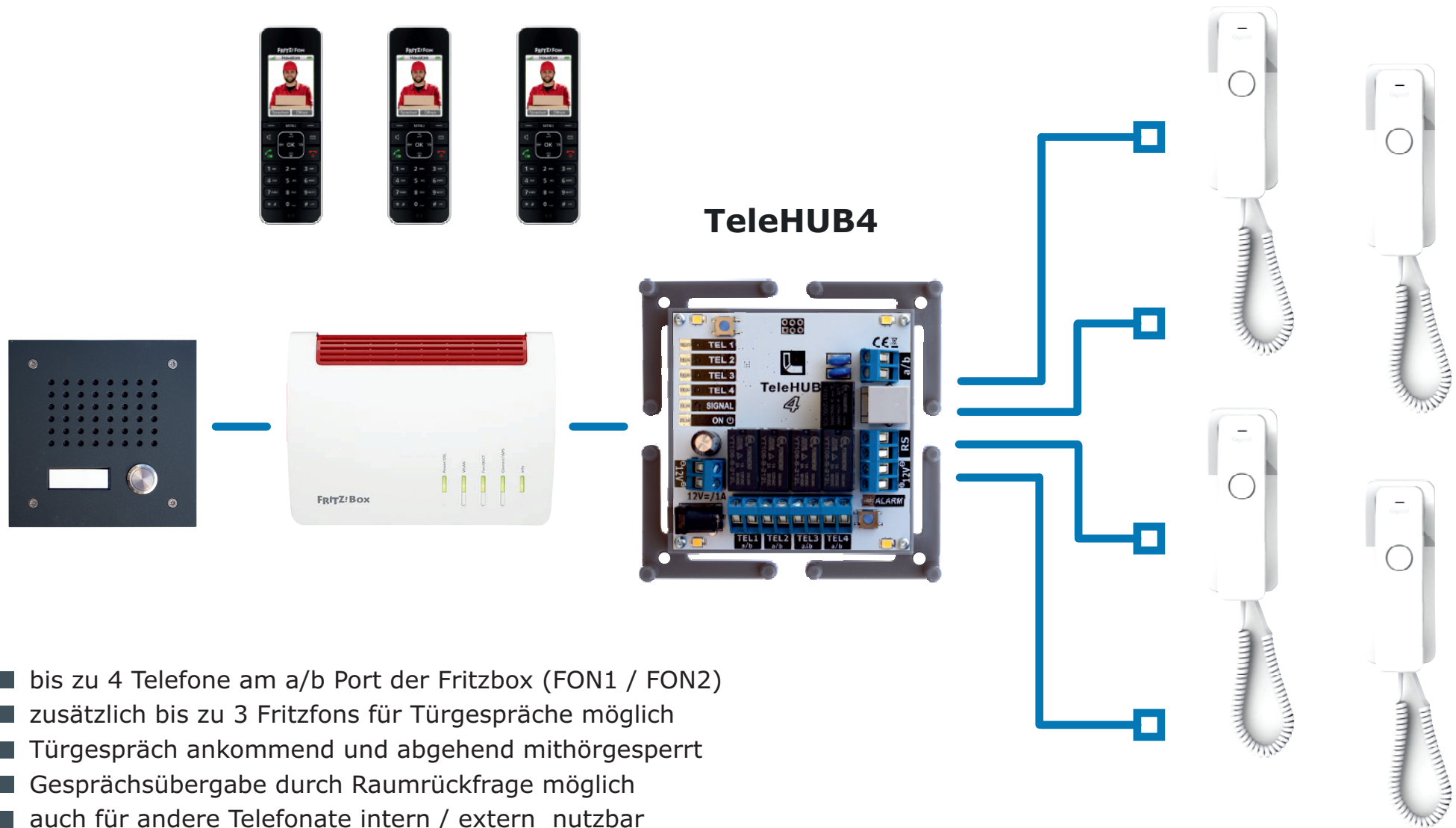
Der TeleHUB 4 ermöglicht es an einem a/b Port bis zu 4 Telefone zu betreiben. Diese dienen überwiegend als Türtelefone, können aber auch für andere Telefonate verwendet werden.

In vielen Fällen geht es darum eine bestehende Türsprechanlage zu erneuern und durch eine Türsprechanlage mit Anschluss an der Fritzbox zu ersetzen.

Dabei soll die gewohnte Nutzung der vorhandenen Türtelefone an der Wand erhalten bleiben. Diese Telefone sind jedoch mit Telefontechnik nicht kompatibel. Der TeleHUB 4 nutzt aber die bereits vorhandenen Leitungen. Die Türtelefone werden ersetzt durch a/b Wandtelefone. In unserem Beispiel verwenden wir die Telefone Gigaset DESK200.

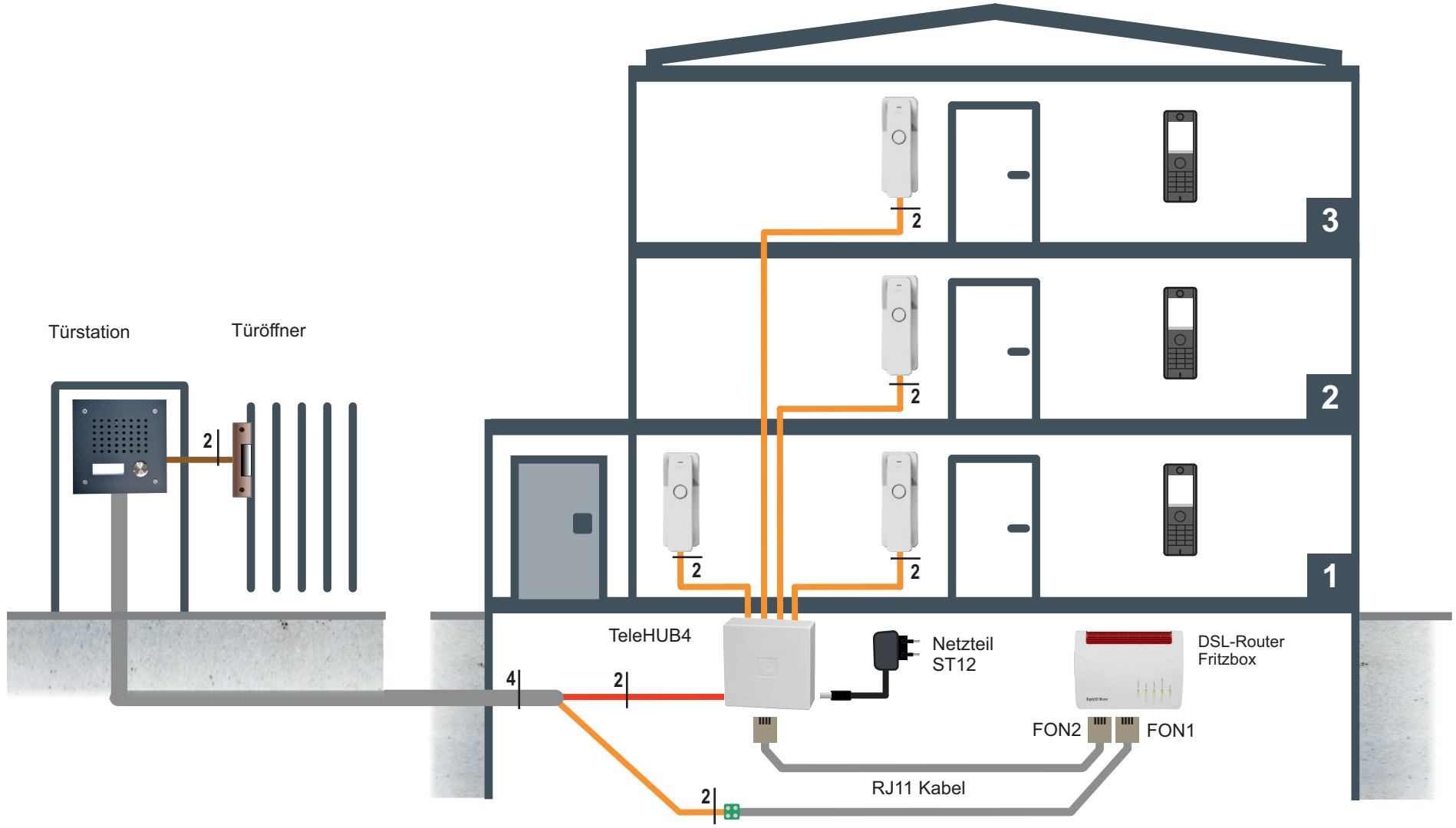
Im Bereich der Elektroinstallation wo auch die Fritzbox sitzt, werden die 4 Telefone zusammengeführt und auf den TeleHUB 4 geschaltet. Der TeleHUB 4 verbindet dann die Telefone in unserem Beispiel mit den Port FON2. Der Port FON2 wird im Fritzbox OS in die Rufgruppe der Türtelefone eingetragen.

Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Telefone

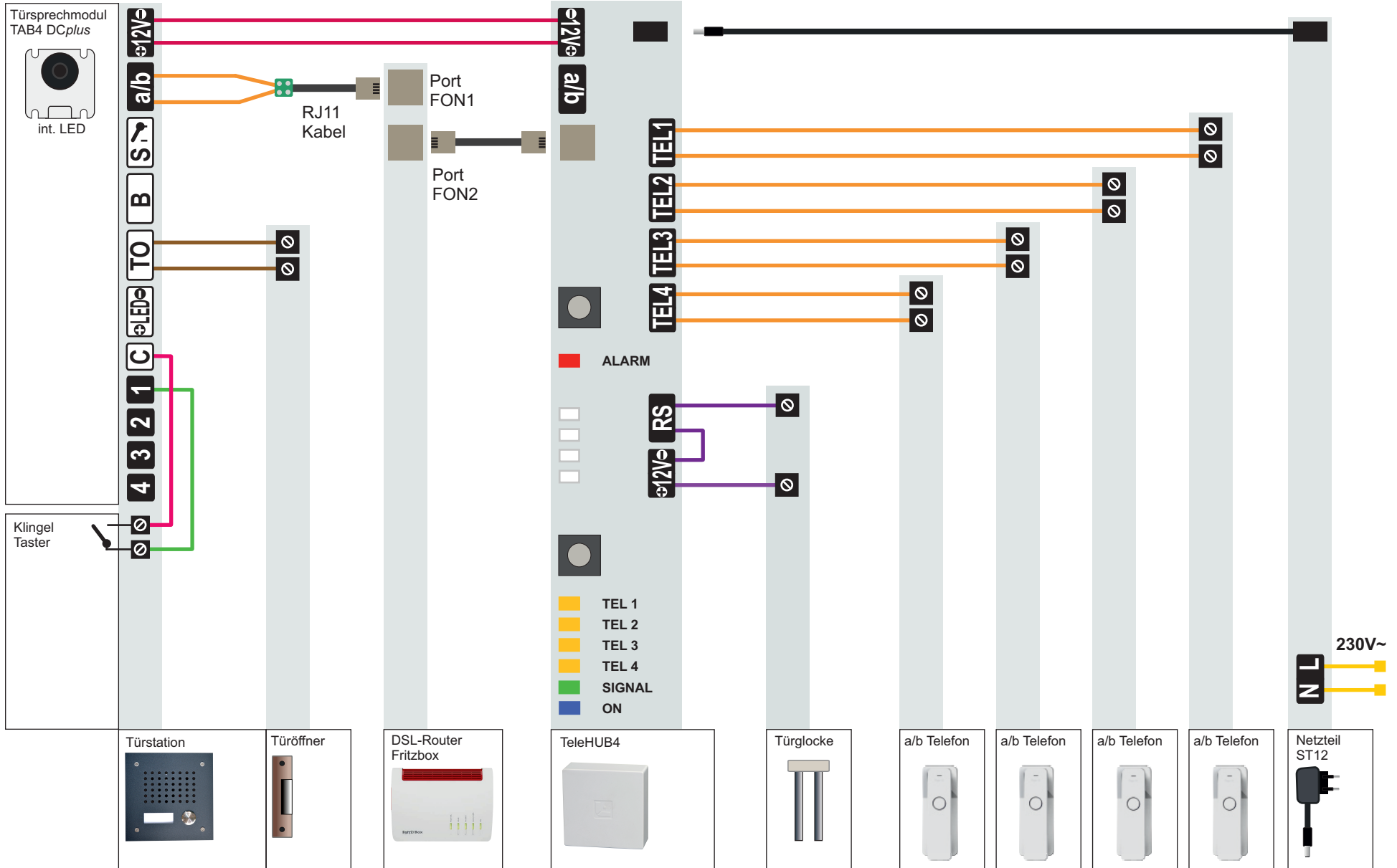


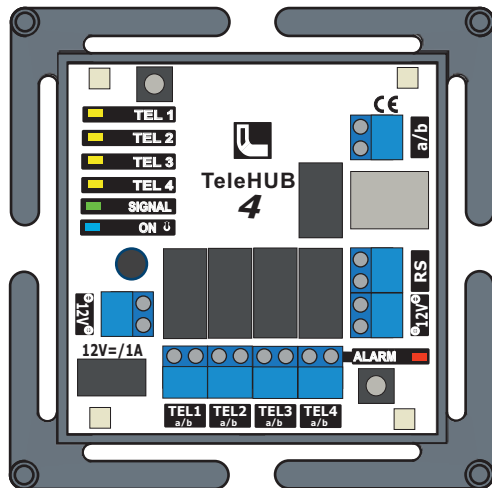
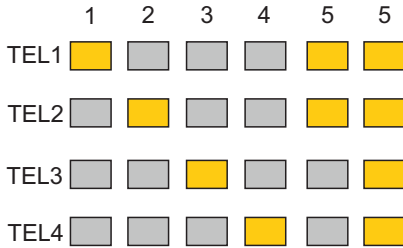
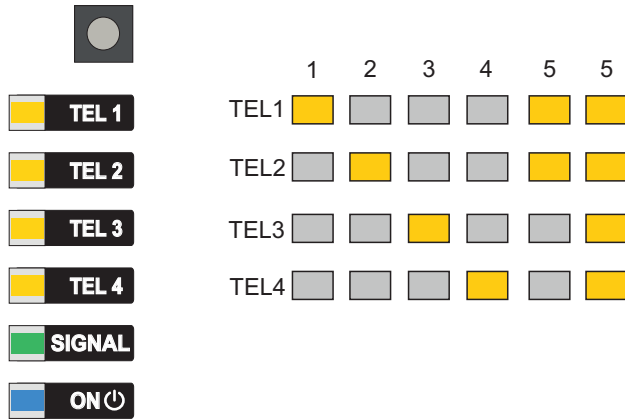
- bis zu 4 Telefone am a/b Port der Fritzbox (FON1 / FON2)
- zusätzlich bis zu 3 Fritzfons für Türgespräche möglich
- Türgespräch ankommend und abgehend mithörgesperrt
- Gesprächsübergabe durch Raumrückfrage möglich
- auch für andere Telefonate intern / extern nutzbar

Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Telefone



Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Telefone





LED Display

LEDs TEL 1 bis TEL 4: Einstellung des Anrufsignals

Drücken Sie den Taster kurz um die Rufsignale für Telefon TEL1 bis TEL4 zu aktivieren. Schiebemodus: Drücken Sie den Taster lang um die Einstellung zu schieben. Die LEDs TEL1 bis TEL4 die leuchten zeigen welche Telefone bei Anruf läuten.

LED SIGNAL

Das LED SIGNAL flackert bei ankommenden Anruf und leuchtet während ein Tonrufsignal (DTMF) erkannt wird.

LED ON

LED ON blinkt im Standbybetrieb. Während der Verbindung leuchtet LED ON konstant.

Ankommender Anruf

Der ankommende Anruf kann ein **Anruf von ausserhalb** sein, ein **interner Anruf** oder ein **Anruf der Türstation**.

Bei ankommenden Anruf flackern die LEDs TEL1 bis TEL4 für die Nebenstellen für die das Anrufsignal eingestellt wurde. Heben Sie den Hörer an einem der 4 Telefone ab, auch an solchen, die den Anruf nicht signalisieren. Die Verbindung ist hergestellt. Die LED TEL 1-4 des betreffenden Telefons leuchtet. Nach Gesprächsende Hörer auflegen.

Abgehener Anruf

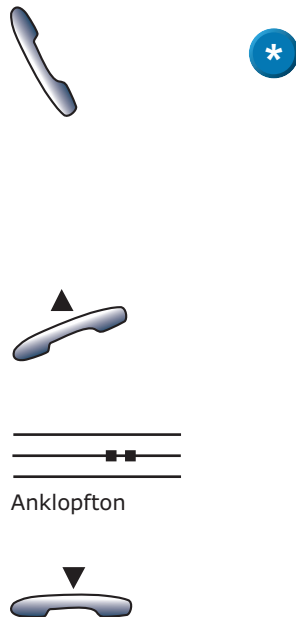
Heben Sie an einem der 4 Telefone den Hörer ab. Die Leitung wird belegt. Das betreffende LED TEL 1-4 leuchtet. Sie hören den Wählton der Fritzbox. Jetzt können Sie wie gewohnt einen Anruf tätigen, intern/extern und zur Türstation.

Rufsignale

Das Rufsignal mit dem die Telefone läuten wird aus der Fritzbox abgeleitet. Um das Fritzbox-Rufsignal nicht zu überlasten läuten die Telefone sequentiell. Siehe Grafik. Zusätzlich zu den Telefonen kann ein weiteres Läutwerk betrieben werden. Es können alle Arten von a/b Telefonen angeschlossen werden.

Gesprächsübergabe durch Raumrückfrage

Sie führen ein Telefonat von einem der vier Telefone des **TeleHUB4**. Bei der Raumrückfrage können Sie während des Telefonats einen anderen Teilnehmer des **TeleHUB4** per Zuruf bitten das Gespräch zu übernehmen. Dann geben Sie die Übernahme frei durch Drücken der **Stern** Taste.



Anklopfton

Dadurch erhält der gerufene Teilnehmer die Berechtigung mit dem Abheben des Hörers das Gespräch zu übernehmen. Mit der Gesprächsübernahme erhalten beide Teilnehmer als Bestätigung den **Anklopfton**. Das Telefonat bleibt somit immer geheim.

Sie führen gerade ein Telefonat mit Ihrer Tüirstation, einem externen Teilnehmer oder einem internen Teilnehmer der Fritzbox.

Dieses Gespräch möchten Sie gern an ein anderes Telefon des **TeleHUB4** übergeben.

Rufen Sie der betreffenden Person zu, die das Gespräch übernehmen soll und drücken Sie die **Stern**-Taste. Mit dem Drücken der **Stern**-Taste stimmen Sie der Gesprächsübernahme zu. Andernfalls kann das Gespräch nicht übernommen werden.

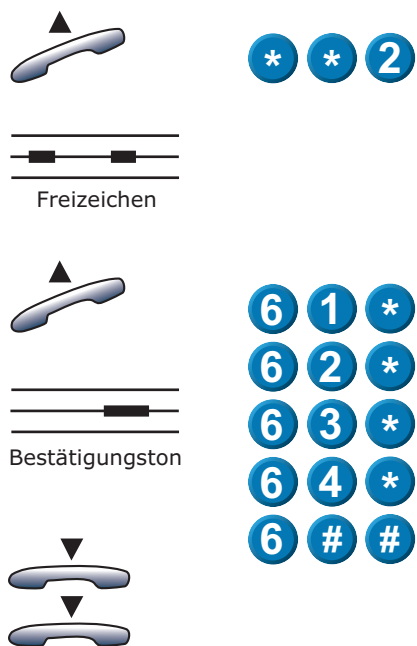
Sobald ein Telefon des **TeleHUB4** abhebt übernimmt dieser Teilnehmer das Gespräch.

Beide Teilnehmer hören den **Anklopfton** als Bestätigung der Gesprächsübernahme. Der Teilnehmer der die Gesprächsübergabe eingeleitet hat, wird getrennt und kann auflegen.

Das Gespräch bleibt geheim und kann nicht weiter mitgehört werden.

Optische Anrufsignalisierung

Der TeleHUB4 hat 4 leuchtstarke weiße LEDs die einen Anruf optisch signalisieren können. Diese Funktion ist im Lieferzustand AUS und kann aktiviert werden mit verschiedenen Betriebszuständen.



Heben Sie von einem Telefon das nicht amr TeleHUB 4 angeschlossen ist, den Hörer ab und wählen Sie den Anschluss des TeleHUB 4. In unserem Beispiel FON2 mit der internen Rufnummer **Stern Stern 2**.

Sie hören das Freizeichen. Die Telefone der Unteranlage läuten.

Heben Sie ein beliebiges Telefon der Unteranlage ab. Sie haben jetzt Sprechverbindung.

Wählen Sie von einem der beiden Telefone die Ziffern

- 6 1 Stern** für **Signallicht 1** (flackern im Rhythmus des Rufsignals)
- 6 2 Stern** für **Signallicht 2** (flackern während der gesamten Rufphase)
- 6 3 Stern** für **Signallicht 3** (Blinken während der gesamten Rufphase)
- 6 4 Stern** für **Signallicht 4** (durchgehend EIN während der gesamten Rufphase)

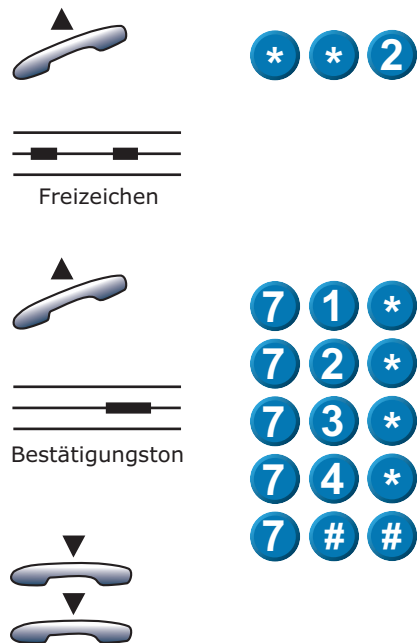
oder

6 Raute Raute für **Signallicht AUS**.

Sie erhalten jeweils den Bestätigungston. Danach beide Hörer auflegen.

Akustische Anrufsignalisierung über zusätzliche Türglocke

Der TeleHUB 4 hat ein Schaltrelais zur Ansteuerung einer Türglocke als zusätzlichen akustischen Signalgeber. Siehe Anschlussplan. Diese Funktion ist im Lieferzustand AUS und kann aktiviert werden mit verschiedenen Betriebszuständen.



Heben Sie von einem Telefon das nicht am TeleHUB 4 angeschlossen ist den Hörer ab und wählen Sie den Anschluss des TeleHUB 4. In unserem Beispiel FON2 mit der internen Rufnummer **Stern Stern 2**.

Sie hören das Freizeichen. Die Telefone des TeleHUB 4 läuten.

Heben Sie ein beliebiges Telefon des TeleHUB 4 ab. Sie haben jetzt Sprechverbindung.

Wählen Sie von einem der beiden Telefone die Ziffern

- 7 1 Stern** für **Signal 1** (einmal für 1 Sekunde)
- 7 2 Stern** für **Signal 2** (einmal für 3 Sekunden)
- 7 3 Stern** für **Signal 3** (zyklisch mit dem Rufsignal)
- 7 4 Stern** für **Signal 4** (durchgehend während der gesamten Rufphase)

oder

7 Raute Raute für **Signallicht AUS**.

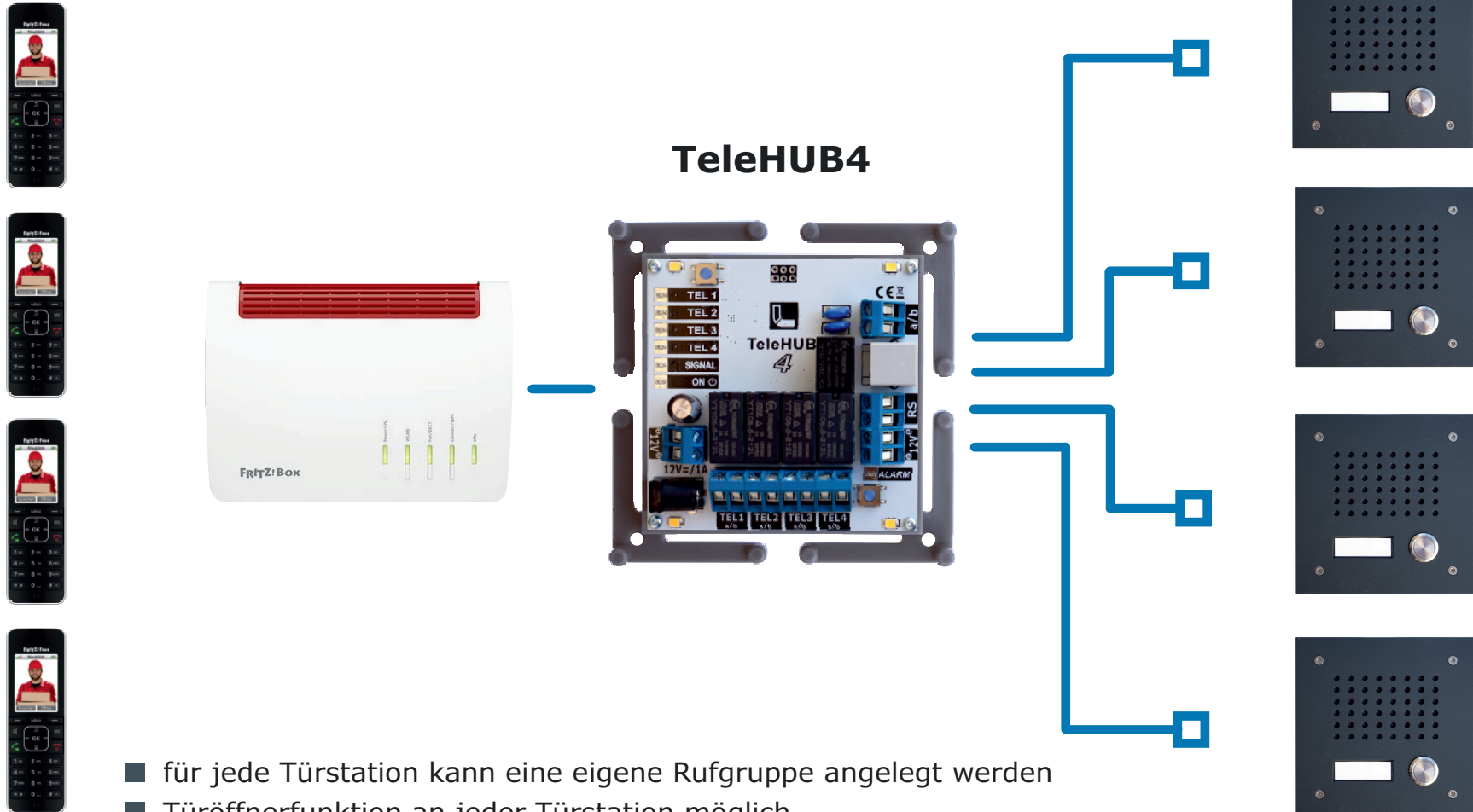
Sie erhalten jeweils den Bestätigungston. Danach beide Hörer auflegen.

TeleHUB4 für Türstationen

Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Türstationen

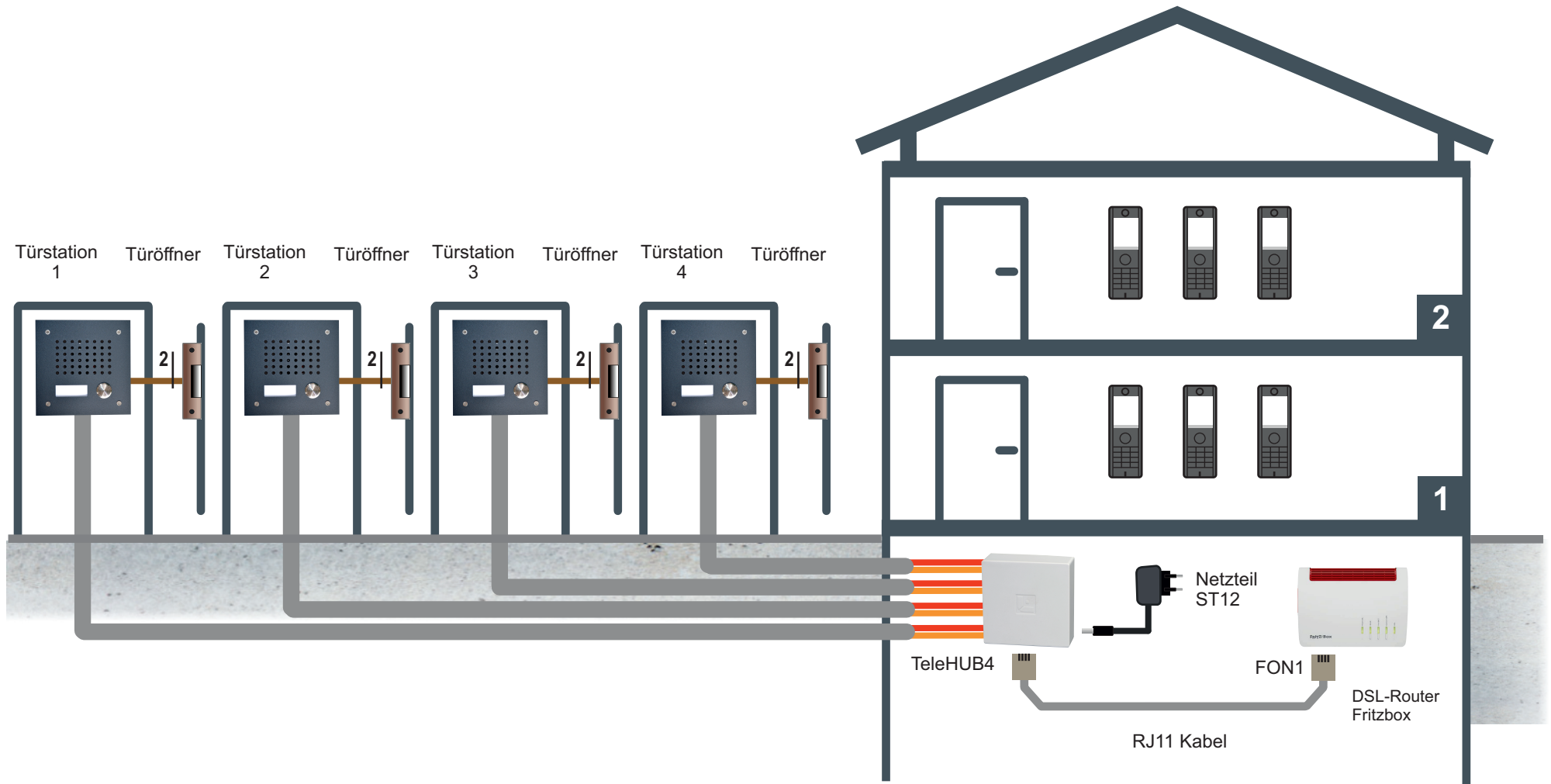
Der TeleHUB 4 ermöglicht es an einem a/b Port bis zu 4 Türstationen zu betreiben. Türsprechstellen sind in der Regel nicht so häufig frequentiert, sodass durchaus ein a/b Port für mehrere Stationen ausreichen kann.

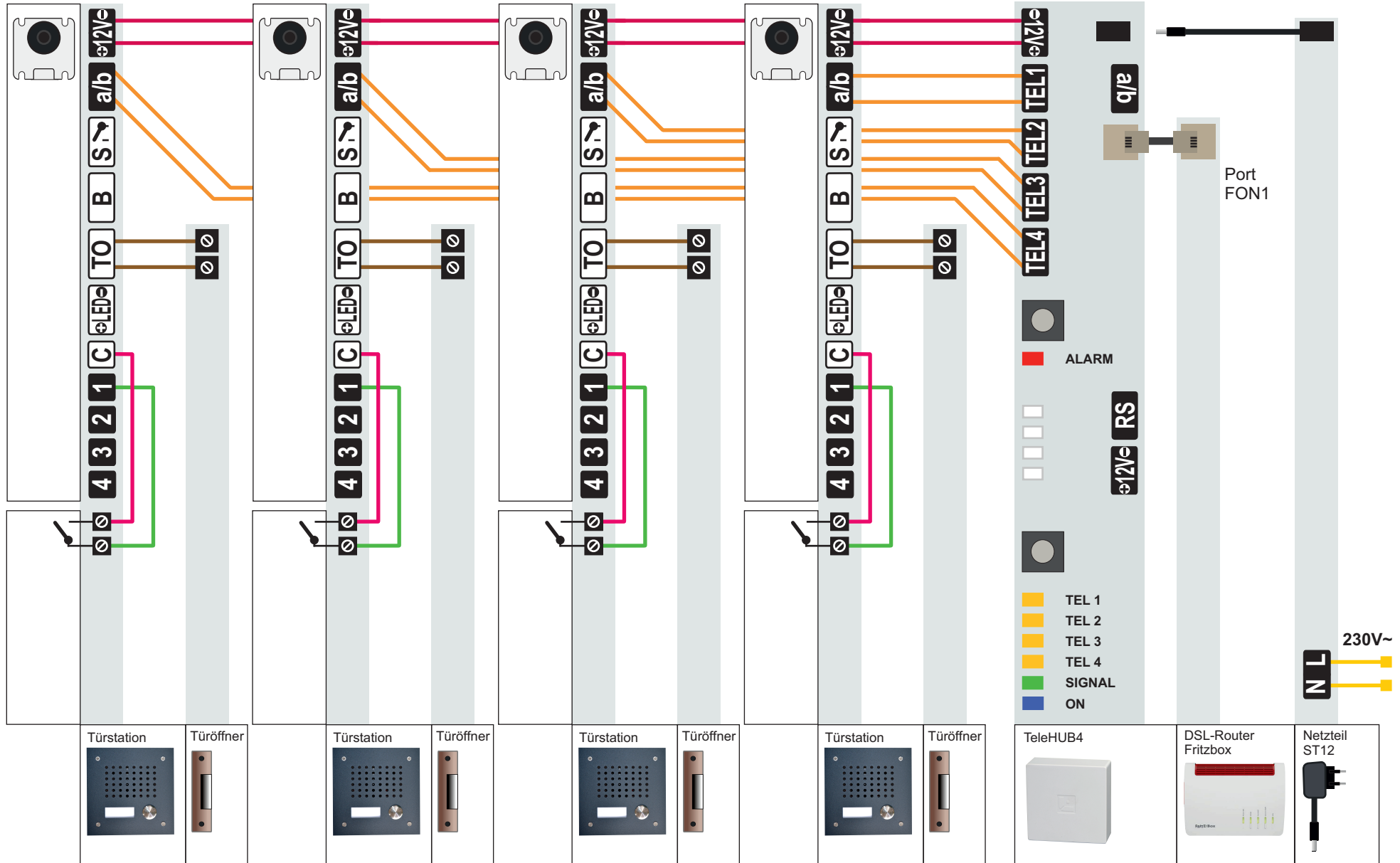
Diejenige Türstation die als erstes den a/b-Port belegt, führt den Anruf von der Tür aus. Andere Türstationen erhalten den Besetztton, sollten sie während dieser Zeit ebenfalls einen Türanruf ausführen wollen.

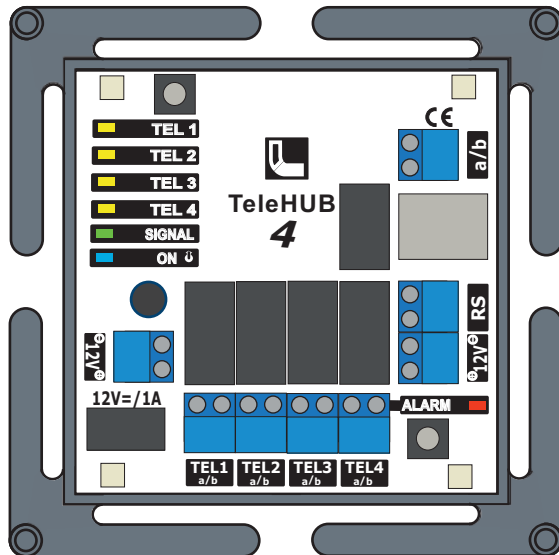
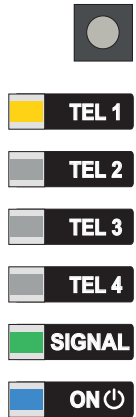


- für jede Türstation kann eine eigene Rufgruppe angelegt werden
- Türöffnerfunktion an jeder Türstation möglich
- Hinaushören zur Türstation für alle 4 Stationen
- alle Türstationen können mit Rufumleitungsfunktion auf die doorTEL APP geschaltet werden

Telefonverteiler für die Fritzbox für bis zu 4 Türstationen







LED Display

LEDs TEL1 bis TEL4: Einstellung des Anrufsignals

Drücken Sie den Taster einmal kurz um das Rufsignal für Telefon TEL1 zu aktivieren. Halten Sie den Taster gedrückt um das Rufsignal auf TEL 2 - TEL 4 zu schieben. Nur an einem Anschluss darf das Rufsignal aktiviert sein. Dies ist der Anschluss für die Türstation, die beim Hinaushören die Leitung belegt.

LED SIGNAL

Die LED SIGNAL flackert bei ankommenden Anruf. Da der Anruf von der Türstation sofort angenommen wird dauert diese Phase nur sehr kurz. Die LED SIGNAL leuchtet wenn ein Tonrufsignal (DTMF) erkannt wird.

LED ON

LED ON blinkt im Standbybetrieb. Während der Verbindung leuchtet LED ON konstant.

Ankommender Anruf (Türstation)

Der ankommende Anruf ist der Anruf von der Türstation, wenn ein Besucher den Klingeltaster drückt. Es läuten die Telefone im Haus, die Sie in der Rufgruppe eingetragen haben. Heben Sie eines der Telefone ab und führen Sie das Türgespräch.

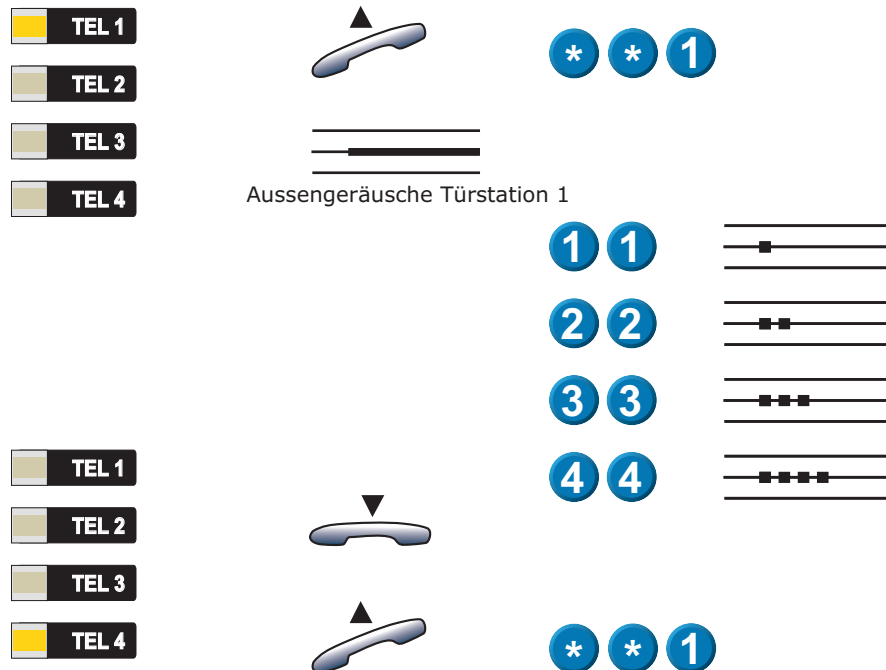
Abgehener Anruf (Türstation)

Der abgehende Anruf ist ein Anruf an der Türstation von einem internen Telefon aus (Hinaushören zur Tür).

Gezieltes Hinaushören zu den Türstationen

Normalerweise erhält man den Anruf von der Türstation wenn jemand klingelt und kann dann das Gespräch annehmen, in diesem Fall von jeder der angeschlossenen Türstationen.
Es kann auch gewünscht sein zur Türstation hinaus zu hören. In einem solchen Fall geht die Türstation 1 an die Leitung. Sie können dorthin Sprechen, Hören, die Tür öffnen, das Schaltrelais betätigen und auch sonstige Funktionen der Türstation ausführen.

Stellen Sie die Anrufsignalisierung so ein dass nur Telefon 1 klingelt und somit nur die Türstation 1 an die Leitung geht. Mit der folgenden Bedienmöglichkeit zeigen wir Ihnen wie Sie zu einer anderen Türstation umschalten können.



Heben Sie von einem Telefon das nicht am TeleHUB 4 angeschlossen ist, den Hörer ab und wählen Sie den Anschluss des TeleHUB 4. In unserem Beispiel FON1 mit der internen Rufnummer **Stern Stern 1**.

Sie hören die Aussengeräusche der Türstation 1.

Drücken Sie die Taste 2 bis 4 zweimal. Sie erhalten als Bestätigung eine Tonfolge 2 bis 4.

Die Anrufsignalisierung wurde damit umgeschaltet auf die betreffende Türstation 2 bis 4.

Danach den Hörer auflegen und wieder abheben bzw. kurz den Gabelumschalter drücken.

Wählen Sie erneut **Stern Stern 1**. Sie sind jetzt mit der ausgewählten Türstation verbunden und können dort hinaushören.

TeleHUB4 mit Alarmanlage

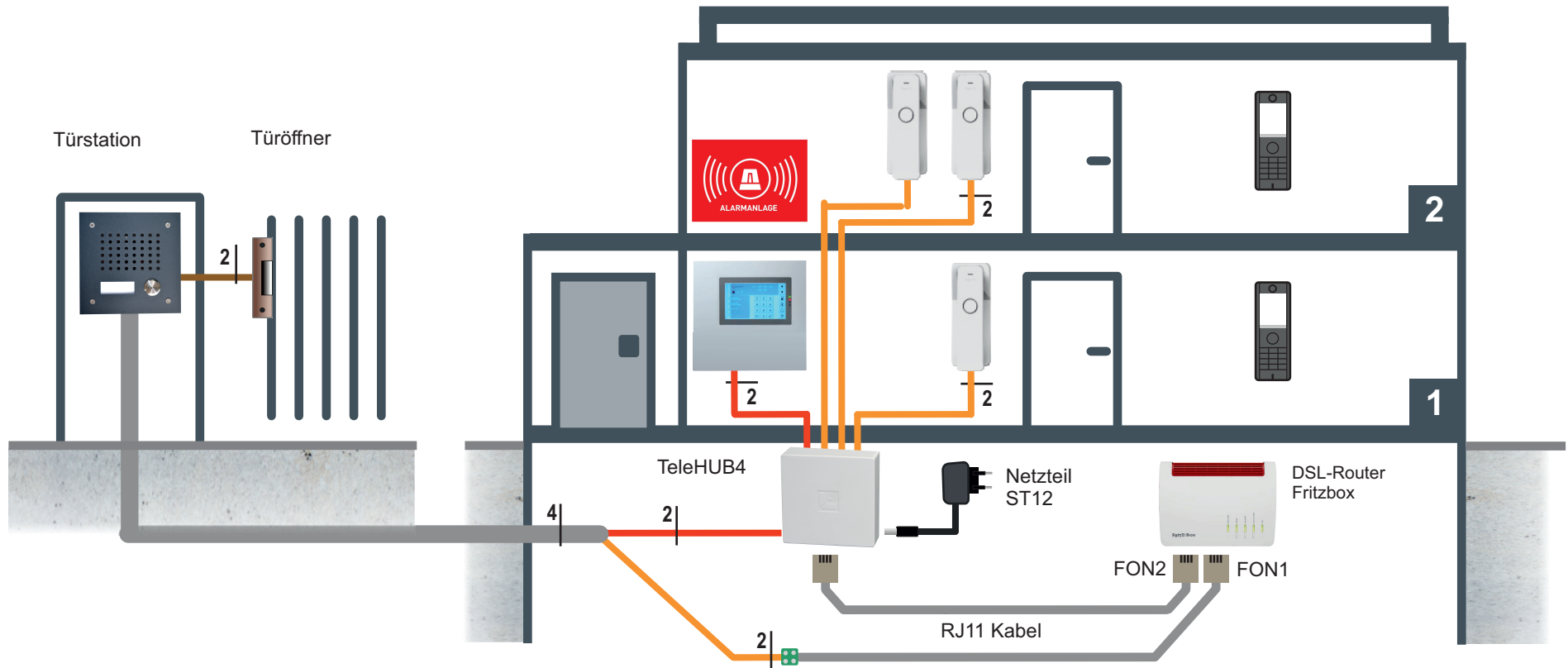
Anschluss des Wählmoduls einer Alarmanlage

Der TeleHUB 4 ermöglicht es ausserdem den a/b Port TEL 4 so zu konfigurieren dass das Wählmodul einer Alarmanlage angeschlossen werden kann.

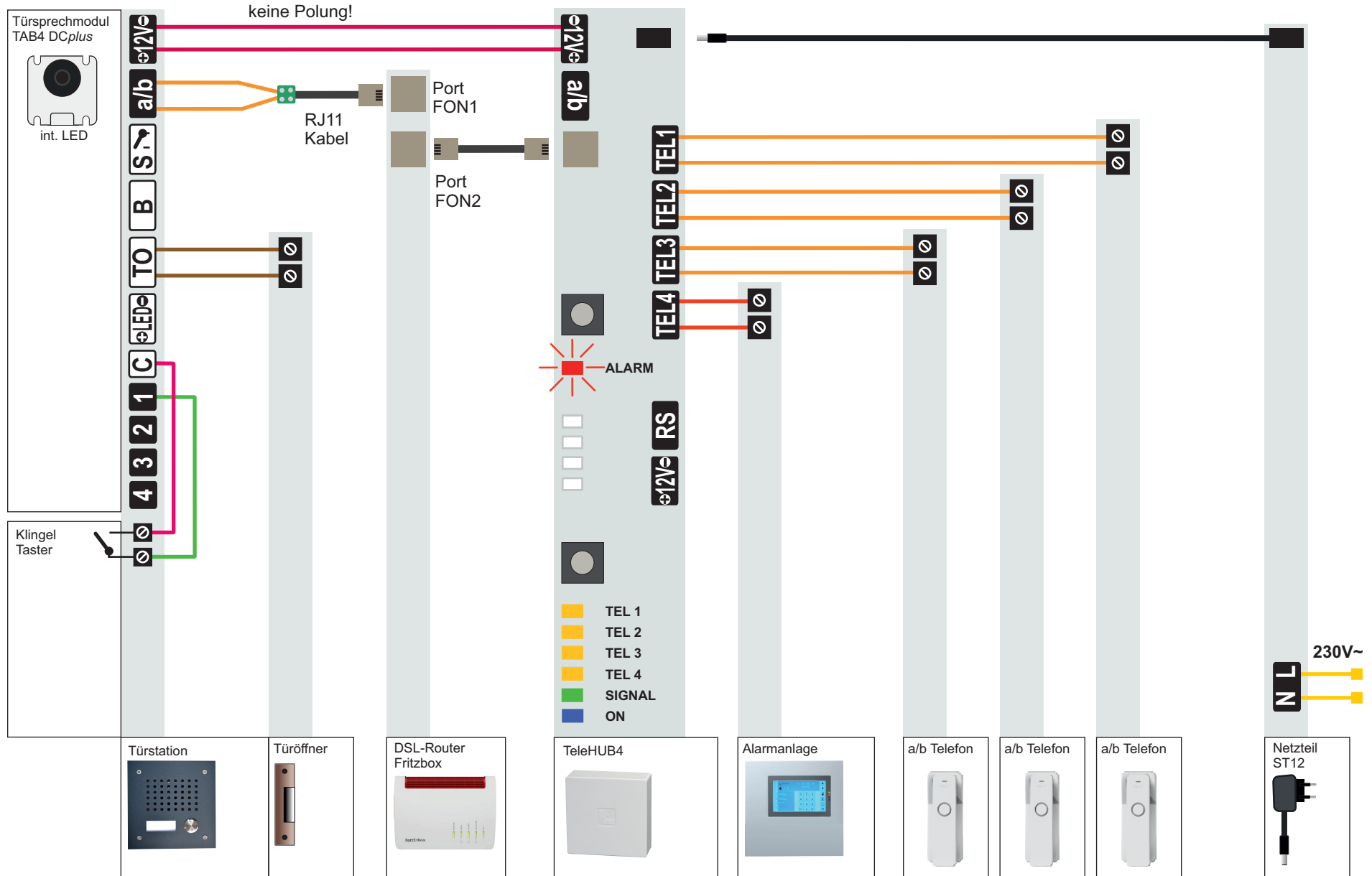
Drücken Sie dazu den Taster Alarm bis die rote LED Alarm leuchtet.

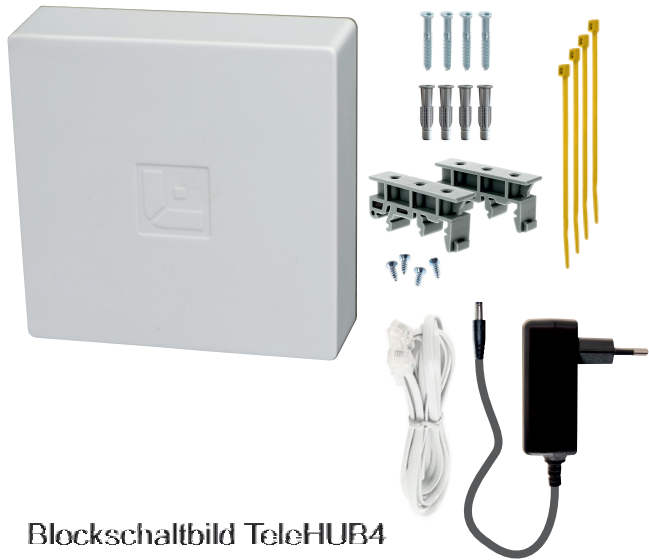
Mit dieser Einstellung wird der a/b Port TEL 4 zum Anschluss für das Wählmodul einer Alarmanlage. Ein gesetztes Anrufsignal wird an diesem Anschluss abgeschaltet. da an dem Anschluss TEL 4 jetzt nur noch abgehende Verbindungen erlaubt sind. Sollte ein Alarmruf ausgelöst werden, so unterbricht der TeleHUB 4 eine andere eventuell bestehende Verbindung und macht die Leitung frei für den Alarmruf. Das andere Telefon oder auch eine Türstation wird damit erzwungen getrennt.

Telefonverteiler mit Anschluss für eine Alarmanlage

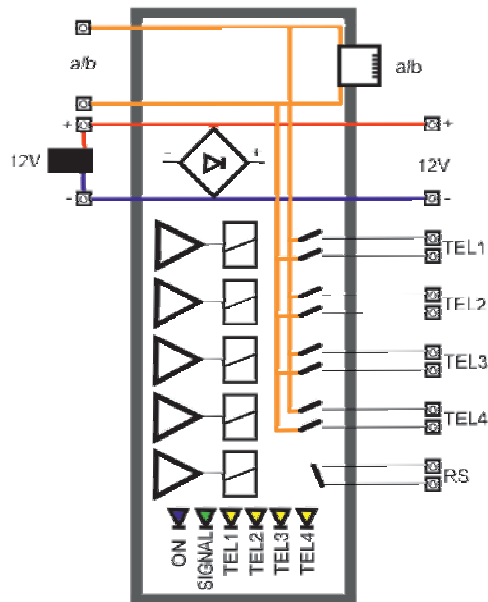


Telefonverteiler mit Anschluss für eine Alarmanlage

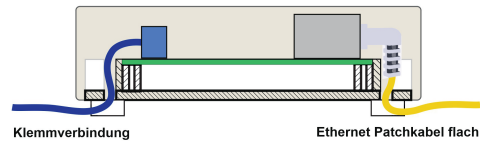




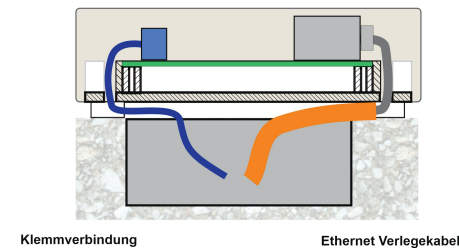
Blockschaltbild TeleHUB4



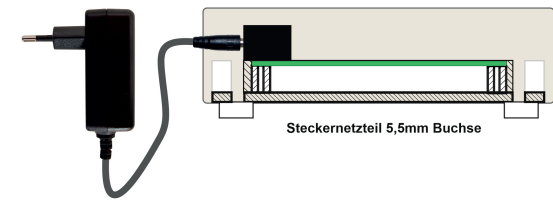
Wandmontage / DIN-Schienenmontage



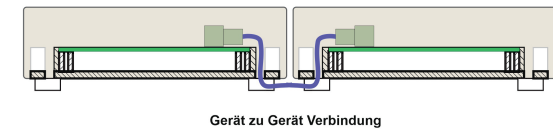
Wandmontage mit Verteilerdose



Netzteil anschließen



Zwei Geräte koppeln





© L-TEK Telekommunikation
Ausgabe Januar 2024
technische Änderungen vorbehalten